

Pfarrbrief

des Pfarrverbandes Edling

Attel – Edling – Reitmehring – Rieden

Weihnachten 2022

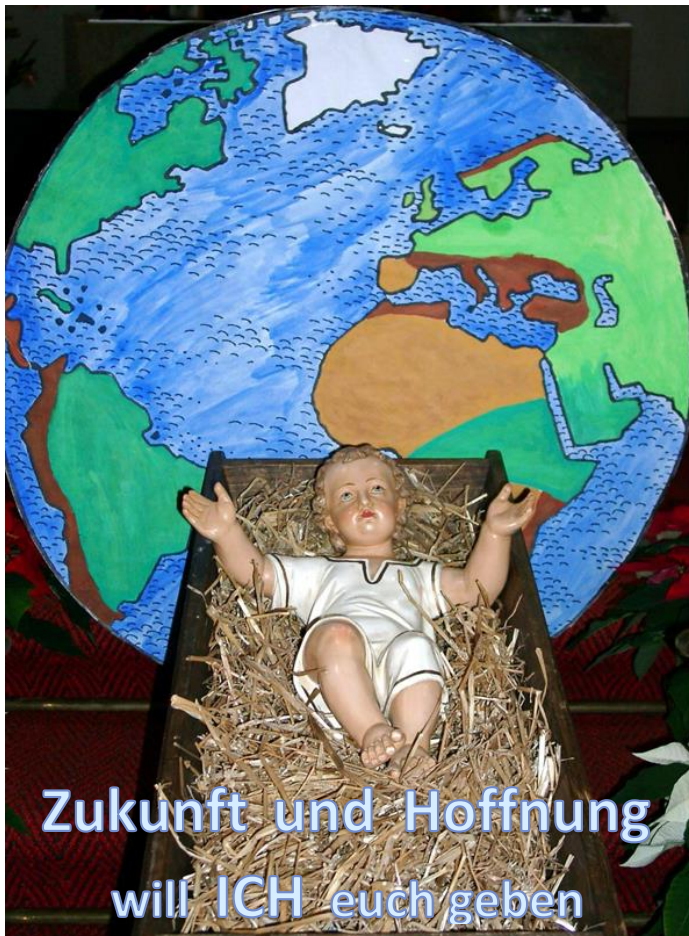


Bild: Friedbert Simon, Pfarrbriefservice

Seelsorger im Pfarrverband Edling**www.pv-edling.de**

Ibalayam Hippolyte:	Pfarradministrator/Leiter PV-Edling
Finkenzeller Franz Xaver:	Pfarrvikar im PV-Edling
Wuchterl Karl:	Pfarrer i.R., Seelsorgemithilfe
Scheiel Ludwig:	Pfarrer i.R., Seelsorgemithilfe
Bichler Michael:	Diakon
Wimmer Georg:	Diakon
Aringer Gabriela:	Gemeindereferentin
Lenz-Honervogt Ann-Kathrin:	Pastoralreferentin Stiftung Attl

Leitung Verwaltungs- und Haushaltsverbund Edling:

Schmid Mirelle: Verwaltungsleiterin

Pfarrkirchenstiftung St. Cyriacus Edling**Hauptstr. 27, 83533 Edling**E-Mail: St-Cyriacus.Edling@ebmuc.de**Pfarrbüro Edling:** Tel.: 08071/2762 Fax: 08071/3608**Öffnungszeiten:** Mo + Do: 15:00 – 18:00 Uhr

Mi + Fr: 8:30 – 12:00 Uhr

In den Ferien: Mo, Mi, Fr: 8:30 – 12:00 Uhr

Sekretärinnen: Frau Christa Bernstetter

Frau Inge Dietel

Frau Karin Färber

Sprechzeit Pfr. Hippolyte Ibalayam:

Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrkirchenstiftung St. Peter Rieden**Riedener Str. 12, 83564 Soyen**E-Mail: St-Peter.Rieden@ebmuc.de**Pfarrbüro Soyen:** Tel.: 08071/8666 Fax: 08071/597282**Öffnungszeiten:** Di + Do: 8:30 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 8:30 – 9:30 Uhr

Sekretärin: Frau Carola Schex

Sprechzeit Diakon Bichler: Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr und 14:30 – 15:30 Uhr

Sprechzeit Pfr. Hippolyte Ibalayam: Mittwoch 8:30 – 9:30 Uhr

Pfarrkirchenstiftung St. Michael Attel**Attel 36, 83512 Wasserburg**E-Mail: St-Michael.Attel@ebmuc.de**Pfarrbüro Attel:** Tel.: 08071/920980 Fax: 08071/9209889**Öffnungszeiten:** Di + Do: 9:00 – 12:00 Uhr

Sekretärin: Frau Renate Panzer

Sprechzeit Pfr. Hippolyte Ibalayam: Donnerstag 9:30 – 11:00 Uhr

Liebe Leserinnen, liebe Leser unseres Pfarrbriefs!

Bald ist die erste Weihnacht seit Beginn des Ukrainekrieges mit seinen schweren Folgen nicht nur in Europa, wo die Angst vor einem Weltkrieg wieder da ist, sondern auch weltweit, bis in Afrika, wo die durch den Krieg ausgelöste Inflation und Energiekrise die Menschen noch brutaler auf die Knie zwingt.

„Frieden auf Erden“ lautet der weihnachtliche Wunsch der Engel und das weihnachtliche Geschenk, welches das göttliche Kind mit sich bringt!

Werden an Weihnachten und auch danach die Waffen schweigen, damit alle Enden der Erde den Gesang der Engel auf den Feldern hören? Werden wir frohen Herzens einstimmen können in das Friedenslied der Engel?

Wir haben diese Weihnachtsauflage unseres Pfarrbriefs dieser hoch aktuellen Thematik gewidmet. Denn die Sehnsucht nach Frieden ist heute lauter und spürbarer denn je.

Weihnachten fällt nicht aus. Wir werden es wie jedes Jahr feiern - dafür rüsten die Geschäfte trotz der immer steigenden Inflation auf - doch mit welchem Geschmack? Wird unsere Weihnacht auch die Weihnacht Gottes sein?

Frieden auf Erden! Die expansionistischen Ideologien von Ost und West, die selbstgefälligen „Demokratien“ und Bündnisse schaffen es nicht den wahren Frieden der Gerechtigkeit zu sichern. Warum? Weil der Wurm von Machtgier, Profit und eigenen Interessen alles politische und wirtschaftliche Reden und Handeln bestimmt, nicht das Recht aller Völker, in Würde und Freiheit zu leben, nicht der Wille zum Frieden, nicht die Ehrfurcht vor jedem Leben und nicht die Nächstenliebe. Die Menschheit hat viele Errungenschaften erreicht, aber nicht die so wichtige Weisheit, aus der Geschichte zu lernen.

Wer bringt uns die wahre Zukunft und den wahren Frieden?

Weihnachten will besonders dieses Jahr unseren Blick auf den richten, der in seiner Geburt sagt: **„Zukunft und Hoffnung will ICH euch geben.“** (Jer 29,11)

Allein die Rückbesinnung auf ihn und seine Botschaft kann es bewirken, dass der Traum vom Frieden Wirklichkeit wird. *Dann wohnt Joe Biden bei Putin, der Ukrainer liegt beim Russen. Der Chinese und der Taiwanese weiden zusammen ... Ost und West, Nord und Süd freunden sich an, ihre Interessen liegen beieinander...* (nach Jes 11,6...8). Ein Ideal ... doch erstrebenswert!

Hippolyte Ibalayam, Pfarrverbandsleiter



Bild: Caroline Jakobi, Pfarrbriefservice

**Gesegnete Weihnachten, Frieden des Herzens,
gute Zukunft und Gesundheit im neuen Jahr
wünschen Euch
die Redaktion und das Seelsorge-Team**

Das Luziafest am 13. Dezember

Zu den Heiligen, die uns in der Adventszeit begleiten, gehören neben der heiligen Barbara, dem heiligen Nikolaus, dem heiligen Ambrosius, auch die heilige Luzia, deren Gedenktag der 13. Dezember ist.

Ihr Gedenktag wird auch vielerorts feierlich begangen, besonders in den skandinavischen Ländern, wie z.B. in Schweden.

Luzia ist eine Heilige der frühen Kirche und eine Märtyrerin, die Ende des dritten Jahrhunderts lebte, also in der Zeit der Christenverfolgungen.



Ihr Name Luzia wurde zum ersten Mal auf einer Grabplatte an einer frühchristlichen Katakombe in Syrakus auf der Insel Sizilien entdeckt, wo sie gelebt haben soll. Bald rankten sich Legenden um ihr Leben und um ihre Person.

Luzia war wohl die Tochter vermöglicher christlicher Eltern. Und sie war sehr gläubig. Nach einem Heilungswunder zu einer Krankheit an ihrer Mutter, woran sie selbst der Legende nach beteiligt gewesen sein soll, hat sie dann beschlossen, ihren Verlobten nicht zu heiraten. Sie wollte sich ganz ihrem Glauben und dem Dienst an der Kirche widmen. Ihr Verlobter war aber darüber sehr wütend und wollte das nicht hinnehmen und er zeigte sie daher bei den staatlichen Behörden an, dass sie eine Christin sei. Daraufhin wurde sie großen Folterqualen ausgesetzt, denen sie zunächst standhalten konnte. Erst durch einen Dolchstoß in den Hals wurde sie dann getötet.

Dass Luzia als Märtyrerin verstarb, das belegt auch die Aufnahme ihres Namens in die Verzeichnisse der Heiligenverehrung der frühen Kirche.

Seelsorge-Team

Ins Licht führt uns aber auch ihr Name, den Luzia kommt vom lateinischen Wort „Lux“ – das Licht und bedeutet die Leuchtende.

Auch ihr Festtag ist verbunden mit der Symbolik des Lichtes:

Der 13. Dezember war in der Zeit des julianischen Kalenders, der bis in das 16. Jahrhundert hinein gegolten hat, der Tag der Wintersonnenwende.

Das Luziafest fällt also nach der früheren Kalenderzählung auf die Wende vom kürzesten Tag und der längsten Nacht hin zum langsam werdenden Frühling. Luzia und ihr Festtag tragen damit die Hoffnung auf das Licht, die Wärme und das neue Leben in der Natur in sich.

Deshalb erfährt sie auch in Skandinavien so große Verehrung und gehört dort als Heiligengestalt zu den Advents- und Weihnachtsbräuchen am Tag der Wintersonnenwende, der in der Nähe zum Polarkreis in diesen Ländern noch eine größere Bedeutung hat, als in unseren Breitengraden.

Als Vorbotin Christi erscheint Luzia dort umringt von weiteren weiß gekleideten Mädchen mit einem Kerzenkranz auf dem Kopf und bringt Lichter und Gebäck zu den Menschen in der Vorfreude auf das weihnachtliche Fest.

Franz Xaver Finkenzeller



Bild: Lucia-Kerzen.de

Erntedank in Rieden mit gleich zwei Jubiläen

Der festliche Erntedank-Gottesdienst in der Pfarrkirche Rieden, musikalisch gestaltet vom Kinderchor unter der Leitung von Pauline Froschmayer, stand unter dem Motto der drei Wörter: „Dank, Bitte und Verzeihung“.

Landjugend, Mesner und Gartenbauverein hatten Obst, Gemüse und Brot wieder wunderbar vor dem Altar aufgerichtet. Angesichts dieses reichen Angebots und des Überflusses, in dem wir leben dürfen, verwies Pfarrer Hippolyte Ibalayam in seiner Ansprache eindringlich auf die ungleiche Verteilung der Güter auf der Welt und die Pflicht der Wohlhabenden, den Hunger weltweit zu bekämpfen.

In den Lesungen und Texten wurde er tatkräftig von der Landjugend unterstützt, die nach dem Gottesdienst noch mit der Aktion Minibrot für einen sozialen Zweck sammelte.

Aber nicht nur der Erntedank stand an diesem Sonntag im Mittelpunkt, sondern vor allem das 20-jährige Dienstjubiläum von Diakon Michael Bichler, der mit den Worten von Pfr. Ibalayam an diesem Tag „*Dank ernten*“ durfte, da er seit September 2002 die Geschicke des Pfarrverbandes und besonders der Pfarrei Rieden mitleitet. Alois Berger für den Pfarrgemeinderat und Jakob Machl für die Kirchenverwaltung erinnerten in ihren Dankesworten an die markanten Ereignisse in dieser Zeit, z.B. die Altarweihen in Kirchreit und Rieden, die Einweihung des renovierten Pfarrzentrums in Soyen, aber auch die relativ häufigen Priesterwechsel mit den Pfarrern Joa, Lindl und Franik.

Gerade für die Pfarrei Rieden war Diakon Bichler die Konstante in dieser wechselhaften Zeit, hat viele Vorbereitungen für Erstkommunion und Firmung gestaltet, war Ansprechpartner für die Gremien und Ehrenamtlichen und war bzw. ist auch geistlicher Beistand der Marianischen Männerkongregation.



Seelsorge-Team

Mit einem Geschenkkorb und einem „Brezn-20ger“ dankte die Pfarrei Diakon Michael Bichler für seine Verdienste, verbunden mit der Hoffnung, dass er uns auch noch in den kommenden Jahren als Diakon erhalten bleibt.



Aber nicht nur für Diakon Bichler war es ein Jubiläums-Gottesdienst, sondern auch für Pfarrer Ibalayam selber, denn er übernahm genau vor 10 Jahren die Leitung unseres Pfarrverbandes. Und so gab es auch für ihn ein Geschenk der Pfarrei in Form eines „Brezn-10ers“ sowie einiger Bierspezialitäten, sozusagen die bayerischen „Grundnahrungsmittel“, beides überreicht von Elli Kramer und Jakob Machl.



Bartl Zacherl

Für alle Glückwünsche zu seinem 60. Geburtstag
bedankt sich Pfr. Hippolyte auf's herzlichste
bei den Kollegen, MitarbeiterInnen, den Gremien und Gruppen
und allen Pfarrangehörigen.




Pfr. Hippolyte

November 2021 – Oktober 2022



Taufen

Attel:

Baumann Philomena	Kirmaier Tim
Arnold Korbinian	Jäger Annalena
Hammer Philomena	Dona Melina
Dörndl Leopold	Ehlich Elisabeth

Edling:

Adler Mila	Bacher Christina
Pauker Antonia	Hintermayr Lea
Termath Raphael	Wagner Korbinian
Wagner Sophia	Steinberger Lea
Elahor Naomi	Elahor Emanuela
Elahor Nancy	Dürnberger Martha
Feichtner Marlena	Merten Mia
Villwock Amelie	Plank Maximilian
Schmid Leonie	Schmid Luisa
Schuhbauer Michael	Reichart Leonie
Betzenhauser Mia	Barth Arias Luisa
Kirchner Valentina	Kirchner Kilian
Fleidl Leni	Eberherr Leonie
Spötzl Jonas	Bichler Vinzenz
Krause Quirin	Giger Leo
Moser Benedikt	

Reitmehring:

Rockinger Valentin	Oettl Kiano
Eibl Emma	Rettke Leonie
Grabl Matteo	Banchi Alessandro

Rieden/Soyen:

Reich Valentin	Ibl Fabian
Schleipfer Lucian	Guldan Lukas
Krichbaumer Lina	Atzenberger Dominic

Zettl Thea	Spötzl Romy
Meltl Wolfgang	Niessner Clara
Hartl Jannes	Mittermaier Josefa
Okoh Henry	Feuerer Michael
Lindner Emilia	Lindner Nina
Sigl Ludwig	Hinterberger Konstantin
Hinterberger Valentin	Hinterberger Thaddäus
Grundner Valerie	Posch Louisa

Trauungen

Attel: Daniel Auer und Maria, geb. Hangl

Edling: Paul Wadim und Elena, geb. König

Rieden/Soyen: Mittermaier Christian und Veronika, geb. Linke



Wir gedenken

Attel:

Friesinger Peter	Weese Walter
Fischer Maria	Taulien Gabriele
Kammerlohr Irmgard	Schreier Helmut
Lausch Theresia	Heinzl Barbara
Fortner Andreas	Ziesel Manfred
Käsweber Joseph	



Stiftung Attl:

Reinold Helmut	Scheuerer Franz Josef
Müller Stefan	Kropp Josef
Riederer Emil	Unertl Alfred
Hartmann Klaus	Müller Christian
Magda Stephan	Siferlinger Josef Armin
Wiesheu Hubert	

Edling/Reitmehring:

Pritz Josef	Schuster Peter
Größl Martina	Hiller Siegfried
Stadlhuber Kathrin	Irlbacher Gusti
Morbach Wolfgang	Steinmüller Hildegard
Bichlmaier Dorothea	Pfeiffer Alois
Pittner Peter	Hinkelmann Anna
Breuherr Erika	Neubauer Therese
Fischberger Lorenz	Kastenmüller Helmuth
Ganslmaier Brigitte	Heller Marianne
Pretsch Wilhelmine	Speierl Stephan
Merkl Maria	Denkschmid Roman
Kobler Robert	Huber Georg
Neubauer Alois	Winter Maria
Utzschneider Paul	Eggerl Mathias
Aschauer Sebastian	Bilz Berta
Wax Mathilde	Wurmanstätter Alfred
Niedermayr Otto	Ganslmeier Franz
Heindl Georg	Grill Günther
Baldauf Christiane	Grandl Gabriele
Zenz Hildegard	Ecklmeier Anna
Zollner Martin	Bürzer Christl
Rottmoser Irmgard	Baier Maria

Liturgie und Sakramente

Rieden/Soyen:

Winkler Anton sen.
Heinz Anita
Ruhdorfer Josef
Schubert Winfried
Parzinger Helene
Wolsberger Ottilie
Huber Heidi
Niedermaier Franz
Spagl Theresia
Martin Hermine
Roßmeißl Robert

Huber Josef
Winkler Anton jun.
Holzleitner Maria Anna
Egger Rosemarie
Grill Matthäus
Keller Hildegard
Geidobler Johann
Ramm Stefan
Häfele Erwin
Albrecht Elisabeth
Götz Inge



O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe – und das ewige Licht leuchte ihnen.

Herr, lass sie ruhen in Frieden – Amen!

Zur Glaubensvertiefung

Bibel- und Glaubensgespräch:



Donnerstag, 09.02.2023 um 19:45 Uhr
im Pfarrheim Edling.

Der geistliche Leiter wird im Gottesdienstanzeiger bekanntgegeben.



Taizé-Gebete 2023

meditativ – heilend – konfessionsübergreifend



15.02.23, 20 Uhr, Schonstett (Kirche St. Johann Baptist, Kirchplatz 2)

19.04.23, 20 Uhr, Wasserburg (Evang. Kirchengemeinde, Surauer Str. 3)

21.06.23, 20 Uhr, Kirchreit (Kirche Maria Himmelfahrt, Kirchreit 7, Soyen)

20.09.23, 20 Uhr, Pfaffing (Kirche St. Margaretha in Unterübermoos)

08.11.23, 20 Uhr, Edling (Kirche St. Cyriacus, Hauptstr. 20)

13.12.23, 20 Uhr, Wasserburg (Evang. Kirchengemeinde, Surauer Str. 3)

Es singen und spielen Mitglieder der Gruppen „Bel Canto“, „Cyriaken“ und „Concenti musicali“.

Herzliche Einladung!

Neu: Bibelkreis in Attel



Es ist wieder soweit – seit langem findet in Attel wieder ein Bibelkreis statt. Wir treffen uns jeden zweiten Dienstag im Monat im Chorprobenraum gleich neben der Kirche.

Gemeinsam wollen wir an jedem Abend eine biblische Textstelle ins Zentrum stellen, sie lesen, ihr nachspüren, mit anderen darüber ins Gespräch kommen und dabei die Spuren Gottes im eigenen Leben entdecken.

Herzliche Einladung an alle Interessierten

Termine:

Dienstag, 13. Dezember 2022 19:30 Uhr (Bibelstelle: Mt 1, 18-24)

Dienstag, 10. Januar 2023 19:30 Uhr (Bibelstelle: Joh 1, 29-34)

Ort:

Chorprobenraum Attel

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Euer Pfarrgemeinderat aus Attel

Spirituelle Angebote



-liche Einladung zur alljährlichen
meditativen Andacht im Advent

am Montag, 28. November 2022
um 19:30 Uhr in unserer Edlinger Pfarrkirche

Die Andacht feiern wir im ökumenischen Sinn,
und sie wird von der Möslbergmusi umrahmt.

Wir freuen uns, wenn ihr wieder zahlreich kommt.

Barbara Böhm und Andrea Bacher

Vorankündigung Fastenandacht: 13. März 2023



„Stade Stund“ in Edling

Freitag, 16. Dezember 2022 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Edling

Besinnliche Texte mit musikalisch umrahmt von der Möslbergmusi,
den Dirnharter Sängern und der Gruppe Vocalibre.

Der Pfarrgemeinderat Edling
lädt dazu herzlichst ein.



Ökumenische Exerziten im Alltag 2023

In der Fastenzeit im nächsten Jahr werden im Pfarrverband wieder **Exerziten im Alltag** angeboten.

Start ist Mitte Februar 2023, in Attel werden die Exerziten wie im letzten Jahr immer am Mittwoch, in Edling immer am Donnerstag - jeweils abends - stattfinden.

Bitte beachten Sie alle weiteren Informationen zu gegebener Zeit in der Gottesdienstordnung, Aushängen und der Tagespresse.



Zusammensetzung des PGR-Vorstandes und der einzelnen Sachausschüsse des Pfarrgemeinderates St. Michael Attel

Nachdem im März unser neuer Pfarrgemeinderat in Attel mit 9 Mitgliedern gewählt wurde und wir uns bei einem ersten Treffen kennenlernen konnten, ging es als nächstes um die Wahl des Vorstandes und der Bildung der verschiedenen Sachausschüsse innerhalb des Gremiums.

Neben dem Pfarrer, bzw. der von ihm bestellten Person (Diakon Wimmer) wurden aus dem Pfarrgemeinderat gewählt:

Vorsitzender: Johann Wenisch

Stellvertreterin: Bettina Ober

Schriftführerin: Martina Steinbeiß

Sprecher*in im Pfarrverbandsrat: neben dem Vorsitzenden Johann Wenisch, Maria Rauch und Izabella Süßmaier

Vertreter*in im Dekanatsrat: neben dem Vorsitzenden Johann Wenisch, Maria Rauch und Franz Wagner

Folgende Sachausschüsse mit den jeweiligen Besetzungen wurden gebildet:

Caritas/Soziales und Senioren: Monika Leinsle, Maria Rauch, Izabella Süßmaier, Johann Wenisch

Liturgie und Bildung: Izabella Süßmaier (Bildungswerk Rosenheim), Franz Wagner, Monika Leinsle, Johann Wenisch

Familie und Jugend: Florian Schex, Bettina Ober, Monika Leinsle, Karin Rumpfinger, Martina Steinbeiß

Feste/Pfarrliches Leben: Karin Rumpfinger, Martina Steinbeiß, Florian Schex

Der Sachausschuss ist ein aus dem gewählten Pfarrgemeinderat gebildeter Arbeitskreis, der sich gezielt mit dem entsprechenden Themenkreis befasst. Gerne dürft Ihr euch bei Fragen, Anregungen und Wünschen jederzeit an uns wenden. Denn nur wenn wir gemeinsam darüber nachdenken, wie wir uns unsere Kirche vor Ort in der Zukunft wünschen, können wir eine offene und freundliche Pfarrgemeinde gestalten in dem Christsein spürbar und lebendig bleibt.

Euer Pfarrgemeinderat aus Attel



Patroziniumsfest in St. Michael Attel

Am 25. September 2022 feierte die Pfarrgemeinde Attel ihren Kirchenpatron, den Heiligen Michael.

Die Heilige Messe wurde von Herrn Pfr. Wuchterl zelebriert und vom Kirchenchor musikalisch begleitet.

Anschaulich erklärte Pfr. Wuchterl in seiner Ansprache welche Botschaft das Altarbild der Attler Kirche vermitteln möchte. Der Heilige Michael, der das Böse besiegt und uns ermutigt und Hoffnung schenkt. Wir müssen uns nur auf die Seite Gottes stellen.



Parallel zum Gemeindegottesdienst trafen sich Kinder mit ihren Eltern zu einem Kindergottesdienst im kleinen Pfarrsaal.

Die Gestaltung übernahm Heidi Bortenschlager und Monika Leinsle.

Kindgerecht wurde den Kindern vermittelt wo es auch in ihrem Alltag Berührungspunkte mit Engeln gibt und wie sich der Heilige Michael für das Gute eingesetzt hat und das Böse besiegte.

Marion Wilke, Christina Seeleitner und Elena Kurz sorgten für die musikalische Begleitung.



Aus den Gremien



Nach dem Gottesdienst traf sich die Pfarrgemeinde im Brauhaus, wo die Attler Land Frauen zu einem Weißwurstfrühschoppen einladen.

Neben Weißwurst, Wiener, Semmeln und Brezeln gab es Kuchen zum Mitnehmen für den Nachmittag.

Der Gesamterlös von 300 € wird von den Attler Land Frauen an das Mehrgenerationenhaus in Wasserburg gespendet.

Am Abend kam noch einmal eine kleine Gruppe im Winterchor der Attler Kirche zu einem Abendgebet zum Patrozinium zusammen.

Zelebriert wurde die feierliche Vesper von Diakon Georg Wimmer, musikalische Begleitung gab es durch die Attelbachmusik und den Kirchenchor. Es war eine besonders schöne meditative Stimmung zu spüren, welche natürlich durch das Zusammenspiel der besonderen Örtlichkeit des Winterchores und der Musik der Harfe und Hackbrett verstärkt wurde.

Wir blicken auf einen schönen Festtag zu Ehren unseres Patrons Michael zurück, bei dem Jung und Alt zusammenkamen.

Euer Pfarrgemeinderat aus Attel

Erntedank in Attel



Fronleichnam und Pfarrfest in Edling



Seit 2018 gab es keine Fronleichnamsprozession in Edling mehr.

Nachdem sie turnusmäßig 2019 in Reitmehring stattfand, 2020 und 2021 wegen Corona ausfallen musste, konnten wir endlich wieder einen Umgang machen.

Die feierliche Prozession unter der Leitung von Pfrv. Franz Xaver Finkenzeller führte von der Pfarrkirche über die Schellwieser Straße zum Altar in der Einfahrt der Familie Kersch, die dort zusammen mit dem Gartenbauverein den ersten Altar liebevoll geschmückt hatte.

Über die Römerstraße ging es in die Enzianstraße zum 2. Altar.

Es ist immer wieder schwierig eine passende Route auszuwählen. Sie soll nicht jedes Jahr den gleichen Verlauf haben, nicht zu lang sein und doch einen attraktiven Verlauf haben.



Aus den Gremien

Dazu muss es Möglichkeiten geben, die Altäre schön zu platzieren.

Dankenswerterweise stellte sich die Familie Miller, obwohl Charly wie üblich für die musikalische Gestaltung sorgen musste, zur Verfügung, den 2. Altar kunstvoll herzurichten.

Weiter ging es dann zum 3. Altar am Kriegerdenkmal, der wieder von der Veteranen- und Reservistenkameradschaft geschmückt wurde. Der letzte Altar fand sich in der Pfarrkirche.



Die Teilnehmer hatten sich im Anschluss an die Fronleichnamsprozession ein kühles Getränk und ein Schnitzel oder eine Gemüselasagne beim Pfarrfest redlich verdient. Es fand sich für jeden ein schattiges Plätzchen, wo man noch bei einem gemütlichen Ratsch zusammensitzen konnte.



Leider mussten wir abrupt wegen eines Sommergewitters abbrechen.

Somit konnten nur wenige Gäste von dem köstlichen Kuchenbuffet naschen.

Es war schön nach der langen Coronazeit, wieder einmal die Kirchengemeinde so lebendig sehen zu können.

Florian Wallner, i. A. des PGR Edling

Tag des offenen Denkmals am 11. September 2022

Nicht nur Attel und Rieden haben attraktive Kirchen, auch die vermeintlich „neue“ Kirche in Edling ist außerordentlich sehenswert. Aus diesem Grund haben wir im Pfarrgemeinderat beschlossen, zum Tag des offenen Denkmals am 12. September eine Kirchenführung anzubieten.

Edling steht auf historischem Boden. Es gibt Siedlungsspuren seit der Bronzezeit und wir liegen an der Römerstraße von Innsbruck nach Regensburg.



Die erste urkundliche Erwähnung findet man in einer Urkunde des Klosters Attel von 1137. Der Umbau in der heutigen Form wurde 1898 vollendet unter der Leitung eines damals sehr namhaften Kirchenarchitekten, Josef Elsner.

Die Malereien führte der bekannter Restaurator Anton Ranzinger durch, der auch den Freisinger

Dom renoviert hatte. Dafür erhielt er später vom Bayer. König den Titel eines „Titularprofessors“. Es waren also keine „Pfuscher“ am Werk.

Wir hatten keine Ahnung mit wieviel Besuchern wir rechnen konnten. Das Wetter war sehr wechselhaft und eine Viertelstunde vor Beginn der Veranstaltung war noch niemand da. Aber dann versammelten sich plötzlich ca. 30 Leute vor der Kirche.

Glücklicherweise war auch Pfr. Wuchterl gekommen, der uns tatkräftig bei der Erklärung der beeindruckenden Deckengemälde und zahlreicher Heiliger und Kirchensymbole zur Seite springen konnte. Ältere Besucher wussten noch, wie die Kirche vor oder nach der „Schleipferrenovierung“ ausgesehen hatte und informierten uns, woher die eine oder andere Rarität stammt. So konnten auch die Gäste zu einer gelungenen Kirchenführung beitragen. Es entstand eine anregende Atmosphäre im Kirchenraum, bei der die Besucher aktiv in die Betrachtung der zahlreichen Kunstgegenstände einbezogen waren.

Im Anschluss gab es vom Pfarrgemeinderat noch eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen.

Florian Wallner, i. A. des PGR Edling

„Jesus hat uns berührt“ im Krankengottesdienst im Pfarrheim

Hoffnung, Vertrauen, Stärkung: So lautete das Motto des Krankengottesdienstes am Samstag, dem 24.09.2022 im Pfarrheim in Edling.

Nach drei Jahren Pause wegen Corona konnten die Pfarrgemeinderäte aus Edling und Reitmehring wieder einen Krankengottesdienst organisieren. Aufgrund der noch immer bestehenden Vorsichtsmaßnahmen im Seniorenheim SonnenGarten fand die Veranstaltung dieses Mal im Pfarrheim statt.



Zahlreiche Bewohner des Altenheims feierten zusammen mit Besuchern der Pfarreien Edling und Reitmehring unter der Leitung der beiden Seelsorger Hippolyte Ibalayam und Franz Xaver Finkenzeller einen feierlichen Gottesdienst, musikalisch umrahmt von Charly Miller auf dem Klavier.

Viele Anwesende nutzten die Gelegenheit von den beiden Geistlichen die Krankensalbung zu erhalten. Die Krankensalbung ist nicht eine „letzte Ölung“, sie kann mehrmals gespendet werden und lässt dem Kranken die Nähe Gottes spüren.

Pfr.Ibalayam drückte es so aus: „Jesus berührt uns! – Er ist immer da, auch in Krankheit und Not.“

Im Anschluss daran setzte man sich noch gemütlich zusammen zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen des Pfarrgemeinderates und es wurde rege „geratscht“.

Der PGR Vorsitzende Toni Merkl bedankte sich bei allen Anwesenden und Helfern für die gelungene Veranstaltung und überreichte allen Gästen zum Andenken an diese berührende Veranstaltung eine Rose.

Florian Wallner, i. A. des PGR Edling

Pfarrfest 2022 in Soyen

Wie es mittlerweile schon fast Tradition ist, wurde am 18. September am Pfarrzentrum in Soyen das alljährliche Pfarrfest veranstaltet.

Trotz des regnerischen Wetters den ganzen Tag über kamen viele Menschen und nahmen die Angebote im und ums Pfarrzentrum gerne an.

Voraus ging ein Gottesdienst, den Pfr. Karl Wuchterl zelebrierte, musikalisch begleitet vom Circle of friends.

Im Anschluss konnten sich die Kirchenbesucher bei einem Mittagessen und Getränken stärken. Dank der großen Auswahl aus Schweinsbraten mit Salat, Gemüselasagne, Hotdogs und Steckerlfisch war für jeden etwas dabei.



Aus den Gremien

Auch das von der Frauengemeinschaft Soyen vorbereitete Kuchenbuffet bot für jeden Geschmack etwas. So war es für den Pfarrgemeinderat sehr erfreulich, dass zum Schluss alles an Essen weg war.

Für die kleinen und größeren Kinder war viel Spiel und Spaß vorbereitet, es herrschte reger Betrieb beim Kinderschminken, Filzen und bei der Aufführung einer Zauberin.



Aber auch für die Erwachsenen war etwas geboten mit dem Angebot des Gartenbauvereins herbstliche Türkränze zu machen.

Zum Schluss möchte sich der Pfarrgemeinderat bei allen Helfern bedanken, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Allen, die durch ihren Einsatz, Kuchen Spenden, Mithilfe des Rahmenprogramms und ihrem Besuch zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sagen wir ein herzliches Vergelt´s Gott.

Ein extra Dankeschön geht an Henry Förtsch, der uns die Zutaten für die Salate und die Kohlrabi-Suppe überlassen hat.

Kathi Machl - Pfarrgemeinderat Soyen

Herzliche Einladung zur

Spielgruppe
Attel

A cartoon illustration of a fox with orange fur and a white chest and tail tip, sitting and looking forward.

an alle Eltern mit Kinder
• im Alter bis 3 Jahre
zum gemeinsamen

SINGEN, SPIELEN,
TOBEN, RATSCHEN ...

Wöchentl. Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag
von 9 - 11 Uhr
• im kleinen Pfarrsaal in Attel

Anmeldung im Pfarrbüro
• bei Fr. Panzer ganzjährig möglich
Tel. 08071-920980

• Wir freuen uns auf euch!



Kindertagesstätte St. Peter in Soyen berichtet

Dankbar sein

Die Welt spielt verrückt.

Jetzt haben wir zwei anstrengende Jahre mit Corona hinter uns. Dann beginnt mitten in Europa ein Krieg, der dazu führt, dass wieder einmal viele Menschen flüchten müssen.

Wir haben natürlich einen Platz für die Kinder aus der Ukraine in unserer Kita möglich gemacht. Viele Menschen machen sich Sorgen aufgrund der Energiekrise, der gestiegenen Kosten, des Klimawandels und der großen Unsicherheit, die wir alle spüren.

Also was tun?

Wir wollen den Blick darauf richten, was gut ist:

wir haben ein Dach über dem Kopf, wir haben genug zu essen, Arbeitsplätze gibt es im Moment ausreichend, und wenn jeder einzelne einen kleinen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz beiträgt, ist schon viel gewonnen. Und wenn wir uns alle an die sozialen Grundregeln halten, dann klappt es auch mit dem Miteinander – das beobachten wir zumindest bei unseren Kindern in der Kindertagesstätte!

Advent – Zeit der Besinnung!

Besinnen wir uns auf das Wesentliche, sehen wir das Gute und sind dankbar für das, was wir haben. Dafür wollen wir auch die Kinder in der Kita St. Peter sensibilisieren. Beim gemeinsamen Morgenkreis, wo wir schauen, ob alle Kinder da sind oder ob jemand fehlt. Beim täglichen freien Spiel, wo wir uns darin üben gemeinsam zu spielen, zu streiten und uns zu versöhnen.

Bei Angeboten, wo wir neue Sachen lernen und Gemeinschaft erleben. Beim Essen, wo wir dankbar für alles sind, was wir haben. Bei allem, was wir tun, sollen die Freude und das Miteinander im Vordergrund stehen. Und was gibt es Schöneres, als lachende und die Welt erkundende Kinder!

Deshalb hat Gott sein Kind auf die Welt geschickt, als Zeichen der Hoffnung! So wollen wir eine hoffnungsvolle Adventszeit verbringen und uns wie jedes Jahr auf das Weihnachtsfest vorbereiten.

Kinder und Jugend

Da gibt es wieder viel zu tun: Weihnachtslieder singen, Plätzchen backen, das Zimmer weihnachtlich schmücken, Geschichten von Maria und Josef hören, Überraschungen vorbereiten, Gemeinschaft erleben, zur Ruhe kommen, Kerzenlicht anschauen, besinnlich sein, aufgeregt sein und die ganz besondere Stimmung genießen!

Zum Abschluss den Text eines Liedes von Kathi Stimmer-Salzeder der, wie ich meine, gut in jede Zeit und besonders in die Weihnachtszeit passt:

„Komm herein und nimm dir Zeit für dich. Komm herein, vielleicht erkennst du dich?

Komm herein, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf!

Lass es los, was dir die Ruhe nimmt, lass es los, was dich so traurig stimmt!
Lass es los, tu deine Sinne deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf!

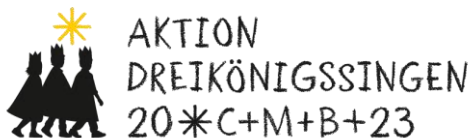
Hör´ dir zu und suche deinen Ton, hör´ dir zu und du verstehst dich schon.
Hör´ dir zu, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf!

Geh´ in dich und setz´ die Liebe frei, geh´ in dich, denn es ist viel dabei.
Geh´ in dich, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf!

Schau dich an und freue dich an dir, schau dich an, du bist zum Guten hier.
Schau dich an, tu deine Sinne, deine Seele auf, denn dein Leben ist so reich, achte darauf!“

In diesem Sinne wünschen alle aus dem Team der Kita St. Peter in Soyen ein friedliches, besinnliches und stimmungsvolles Weihnachtsfest und ein wunderbares, neues Jahr 2023!!

Sternsingeraktion 2023 in Edling



Die Vorbereitungen für die Sternsingeraktion laufen und wir hoffen sehr, dass es wieder möglich sein wird, dass die Sternsinger durch die Gemeinde ziehen und den Sternsingersegen direkt in die Häuser bringen können. Natürlich hoffen wir auch sehr, dass sich wieder genügend Kinder und Begleiter finden, damit wir das ganze Gemeindegebiet besuchen können.

Die Sternsingeraktion soll stattfinden am

Freitag, 6. Januar 2023, ab 11.00 Uhr

Samstag, 7. Januar 2023, ab 11.00 Uhr

Damit die Sternsingeraktion gelingen kann, brauchen wir die Unterstützung von Euch liebe Kinder und liebe erwachsene Sternsingerbegleiter, macht mit und meldet euch an!!

Anmeldung kann telefonisch erfolgen bei

Claudia Wagner, Tel. 08071/510412

oder Pfarrbüro Edling, Tel. 08071/2762

bitte bis zum **15.12.2022** anmelden, damit wir die Gruppeneinteilungen vornehmen können!

Alle weiteren Infos erhaltet ihr bei der Anmeldung bzw. im Gemeindeblatt und an den Aushängen in der Kirche. Vielen Dank für Eure Mithilfe!!

Wir suchen auch noch Unterstützung bei der Mitarbeit im Sternsinger-Team, bei Interesse bitte bei Claudia Wagner melden. Nur so kann diese tolle Aktion auch sicher in den nächsten Jahren weitergeführt werden.

Eine schöne Adventszeit wünscht das Edlinger Sternsinger-Team

20* C+M+B+23



Bitte auch die Hinweise der anderen Pfarreien beachten.

Die Reitmehringler Minis berichten

Die Reitmehringler Minis waren beim Ausflug ins Salzbergwerk und am Ministrantentag in Attel dabei.



Das Erntedankgemüse wurde mit Hilfe der Minis zu Suppe im Glas verarbeitet. Nach dem Sonntagsgottesdienst konnte die Suppe gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.



Am 18. September 2022 wurden bei einem feierlichen Gottesdienst mit einem kleinen „Versprechen gegenüber Gott“ unsere neuen Minis, Oliver, Benny und Michi in die Schar der Ministranten aufgenommen.

Gisela Eß und Margit Bürgmayr

Neue Ministranten im Pfarrverband

Ganze 22 neue Ministrantinnen und Ministranten konnten in den letzten Wochen in allen 4 Pfarreien des Pfarrverbandes in festlichen Sonntagsgottesdiensten unseres Pfarrverbandes vorgestellt und offiziell aufgenommen werden. Nach ersten Ministranten-Proben mit den verantwortlichen Oberministranten und Ministranten-Betreuern sind sie nun schon fester Bestandteil in der Ministranten-Gruppe und gehen fleißig ihrem Dienst nach.

Pfarrverbandsleiter Pfarrer Hippolyte Ibalayam hieß die Jungen und Mädchen herzlich willkommen und segnete sie, nachdem Gemeindereferentin Gabriela Aringer ihre Bereitschaft zum Dienst als Ministrant/in in der Kirche abgefragt hatte. Danach wurden ihnen von den Ministranten-Betreuern das Ministranten-Kreuz feierlich umgehängt, das sie bei jedem Gottesdienst tragen und somit zeigen, dass sie einen Dienst im Namen von Jesus Christus vollbringen.



Ministrantenaufnahme-
feier in Reitmehring



Aufnahme der neuen Minis in Attel

Kinder und Jugend



Feierliche Einführung der neuen Minis in Soyen



Ministrantenaufnahme in Edling

Edlinger Firmgruppe übergibt Spendensumme von 650 Euro an den Partnerschaftsverein Volovec-Bad Endorf



Die Edlinger Firmgruppe hilft den Menschen in der Ukraine.

Beim spontanen Treffen in Eiselfing hatten die vier Vertreterinnen der Firmlinge einen prall gefüllten Geldumschlag mit dabei. Erlöst wurden die Spenden im Rahmen von zwei Verkaufsaktionen nach Gottesdiensten in Edling (Foto). Die Besucher kamen so in den Genuss von



frischen selbstgebackenen Muffins und füllten gleichzeitig den Spendentopf. Cornelia Graf, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, zeigte sich angesichts des sozialen Engagements der Jugendlichen sehr gerührt: „Dank eurer Spende können wir unter anderem Material für ein Krankenhaus kaufen, in dem Kriegsoffer medizinisch versorgt werden.“ Darüber hinaus seien dringend Lebensmittel erforderlich, um in die Region Volovec in der Westukraine geflohene Flüchtlinge dauerhaft zu verpflegen. „Und wir unterstützen ein Team junger mutiger Ärzte, die täglich unweit der Kriegsfront Verletzte behandeln.“

Foto (oben, von links): Sophie Singer, Cornelia Graf vom Partnerschaftsverein, Sarah Niedermaier, Fiona Bräustetter und Julia Singer bei der Spendenübergabe in Eiselfing.

Christian Huber, Wasserburger Stimme



Die KLJB Attel berichtet

Landjugendausflug nach Regensburg

Am 10. September hieß es für die Attler Landjugend: „Auf nach Regensburg!“ Um 7:00 Uhr fuhren wir mit dem Zug los. Dort angekommen sahen wir: „Heute ist der Name Programm.“ Es regnete, zwar nicht stark aber dafür über den Tag verteilt immer wieder.

Das hat uns aber natürlich nicht davon abgehalten einen schönen Tag zu verbringen.



Los ging es mit einer Stadtführung bei der wir den historischen Werdegang und besondere Ecken der Stadt kennenlernten. Mittags waren wir in der „Historischen Wurstkuchl“, wo es für alle leckere Bratwurstl gab.

Danach spazierten die einen in die Innenstadt zum Bummeln und um verschiedene Straßen- und Zirkus-Künstler zuzusehen.

Die anderen machten eine kurze Donaufahrt, aber für fast alle ging es dann noch auf einen Krapfen, eine Fahrt im Fahrgeschäft oder ein „Weizen- Radler“ zur Regensburger Dult.



Kinder und Jugend

Abends kehrten wir ins „Wirtshaus im Museum“ zum Essen ein, dieses befindet sich im „Haus der bayerischen Geschichte“.

Nachdem wir alle sehr gut gegessen hatten hieß es schon wieder Abschied nehmen und „auf gehts hoam“.



Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Ausflüge!

Anja Seeleitner

Die KLJB ATTEL
lädt ein zum

**Glühwein
stand**

Am 18. DEZEMBER
Beim Hansen Hof
In **Sendling**

Glühwein
Punsch
Waffeln
...

Ab
17 Uhr

Hot
Hans
Bols

Attelfellnerweg 1
83561 Ramerberg



Die KLJB Rieden/Soyen berichtet

Ferienprogramm Batzn am Bach

Am 27. August war es endlich wieder soweit und wir konnten unser Ferienprogramm wieder so wie gewohnt veranstalten. Bei idealem Wetter trafen wir uns mit 11 Kindern an der Kirche in Zell und spielten erstmal ein paar Spiele. Anschließend gingen wir zum Bach und die Kinder durften den ganzen Nachmittag darin rumtoben, Staudämme bauen, Kartoffelräder bauen oder auch Libellen basteln. Durch die warmen Temperaturen war es auch kein größeres Problem, dass der ein oder andere schnell seine Gummistiefel voll mit Wasser hatte und jeder am Ende seine Wechselklamotten anziehen musste. Zum Ausklang konnte jeder noch am Lagerfeuer am Inn Stockbrot machen und gegrillte Würstchen essen. Es freut uns sehr, dass alle so einen Spaß hatten und freuen uns, wenn viele nächstes Mal wieder dabei sind.



Vorstandschafft

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde wieder die neue Vorstandschafft gewählt. Bei unserer ersten Vorstandsrunde wurden die Ämter wieder vergeben.

1.Vorstand:

Manfred Haindl

2.Vorstand:

Magdalena Machl

Kassier:

Jonas Ganslmeier/
Kathi Machl

Schriftführer:

Theresa Machl



Beisitzer: Sophie Oster, Georg Ganslmeier, Matthias Ganslmeier, Michael Pauker, Kathrin Pauker, Lisa Grill, Hannah Schillhuber

Kinder und Jugend

Vorstandessen

Am 28. August traf sich die alte und neue Vorstandschaft der Landjugend nochmal zum gemeinsamen Essen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Georg Bacher und Christoph Feuerer für ihren jahrelangen Einsatz in der Vorstandschaft und hoffen, sie auch weiterhin bei Aktionen zu sehen. Neu begrüßen durften wir Lisa Grill, Christoph Ganslmeier und Hannah Schillhuber. Das Steak essen war der ideale Ort um nochmal über das letzte Jahr zu reden und einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Bayernpark

Am 03. September fuhren wir nach Reisbach in den Bayernpark. Auch einige Firmlinge waren dabei und konnten so die Landjugend etwas näher kennenlernen. Bei schönem Wetter konnten wir die Zeit voll ausnutzen und es waren trotz vielen Besuchern keine langen Wartezeiten. Wir freuen uns, dass ihr dabei wart und hoffen, dass ihr bald mal wieder bei uns vorbeischaut.



Fußballturnier

Am 04. September war endlich wieder ein Fußballturnier der Rechtmehringers Landjugend. Nachdem wir beim letzten Mal den 1. Platz machten, konnten wir dieses Mal den Wanderpokal wieder mitbringen und belegten einen tollen 5. Platz.

Pfarrfest

Beim diesjährigen Pfarrfest hatten wir wieder überlegt, wie wir die Kinder beschäftigen können. Nachdem das Basteln und Lesen die letzten Jahre nicht mehr so gut angenommen wurde, kamen wir auf die Idee, dieses Mal Kinderschminken anzubieten. Nachdem sich die ersten Kinder getraut hatten und die Ergebnisse durchaus anzusehen waren, kamen immer mehr Kinder um sich schminken zu lassen. So konnte man am Ende von Spidermann über Tiger bis hin zu Schmetterlingen und Einhörnern alles sehen.

Aktion Minibrot

Am 1. Und 2. Oktober verteilten wir wieder Minibrote nach dem Gottesdienst. Die Brote waren von der Brotliebe und ein letztes Mal auch nochmal von der Bäckerei Federkiel. Vielen Dank für das jahrelange Backen der Brote, das jeder gerne gegessen hat. Durch zahlreiche Spenden konnten wir 700€ an die Mädchenschule von Pfarrer Hippolyte spenden. Wir bedanken uns recht herzlich für die Spenden.

Hockeynachtturnier

Am 30. Oktober war es nach einigen Jahren Pause wieder Zeit für das Hockeynachtturnier der Landjugend Albaching. Nachdem eine große Beteiligung der Soyener Landjugendmitglieder zu merken war, konnten wir dieses Jahr das erste Mal mit 2 Teams teilnehmen.



Nach der Gruppenphase, die teils etwas wilder zugeht, wurde das 1. Halbfinale bekannt gegeben und es spielte: Soyen I gegen Soyen II, somit war klar ein Team war im Finale. Nachdem die anderen Plätze alle ausgespielt waren, mussten wir im Spiel um Platz 3 gegen Sankt Wolfgang antreten, das nach einem langen Penalty-Schießen die Wolfgang'er Landjugend gewann. Auch im Finale stand es am Schluss 1:1, sodass es zum Penalty-Schießen kam, welches dieses Mal leider auch die Gegnermannschaft aus Albaching gewann. Wir freuen uns sehr über einen 2. Und 4. Platz und freuen uns schon auf das nächste Mal.



Weitere Termine der KLJB:

Dieses Jahr gehen wir wieder Klopfersingen: Am 24.11., 01.12., 08.12. und 15.12 gehen wir wieder von Haus zu Haus und sammeln Spenden für die Schwester Cordis und Aktion Silberstreifen. Da das Gemeindegebiet in den letzten Jahren größer geworden ist, versuchen wir möglichst alle Häuser abzugehen, bitten aber um Verständnis falls wir bei einigen nicht vorbeikommen können.

Am 03.12. ist wieder die Aktion „Junge Leute helfen“, bei der wir im Pfarrzentrum Klamotten, Lebensmittel, Kuscheltiere, etc. sammeln und die nach Obing bringen, von wo aus sie dann in die Balkanländer gebracht werden.

Am 24.12 findet wieder für die Kinder „Warten aufs Christkind“ statt, wir freuen uns schon jetzt auf viele Kinder, denen wir die Zeit auf die Bescherung verkürzen können.

Am Abend nach der Christmette verkaufen wir wieder Glühwein. Auch das ist die letzten Jahre nicht möglich gewesen, und so hoffen wir, dass viele das Angebot auf einen netten Ratsch annehmen und noch auf die eine oder andere Tasse Glühwein bei uns bleiben.

Kurzfristige Änderungen oder genauere Angaben zu unseren Aktionen könnt ihr aus der Soyenapp oder der Wasserburger Zeitung entnehmen.

Seit neuestem ist unsere KLJB auch auf Instagram vertreten.

Unter „kljb.riedensoyen“ könnt ihr immer wieder Einblicke in unsere Aktivitäten sehen.

Wir freuen uns wenn ihr bei uns vorbeischaut.

Theresa Machl

Gründung Attler Land Frauen

Nachdem sich im März die Soyener Frauen zu einer neuen Frauengruppe zusammengesprochen haben, war es im Juni auch bei uns in Attel soweit.

Denn schon längere Zeit war der Wunsch vorhanden, eine Möglichkeit zu schaffen, wo Frauen aus der Pfarrgemeinde und darüber hinaus zusammenkommen können, um an verschiedenen Aktionen teilzunehmen, die überwiegend Frauen interessieren. Sei es im kreativen, künstlerischen Bereich bis hin zu praktischen Dingen wie Kochen, Backen und Handarbeit. Oder einfach bei gemeinsamen Ausflügen sich besser kennenzulernen und auszutauschen.

Aus den Erlösen z.B. von Kuchenverkauf und Adventskranzbinden möchten wir soziale Projekte in unserer Gegend unterstützen.

Wir freuten uns sehr über die rege Teilnahme an der Gründungsversammlung am 29.06.2022 beim Gasthaus Esterer. Und vor allem, dass sich bereits an diesem Abend 54 Frauen sich dazu entschlossen haben, dem Verein beizutreten.

Hermann Bortenschlager übernahm die Wahlleitung und folgende Vorstandschafft wurde gewählt:

1.Vorsitzende: Izabella Süßmaier

2.Vorsitzende: Margit Mayerhofer-Holzapfel

Kassiererin: Martina Steinbeiß

Schriftführerin: Maria Dietz

Beisitzerinnen: Monika Arnold, Irmgard Jäger, Martina Kurz, Christine Machl, Iris Peröbner, Karin Rumpfinger, Gabi Spiel, Verena Wagner

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die uns tatkräftig bei der Vereinsgründung unterstützt haben!



Bei Fragen, Anregungen und Wünschen dürft Ihr Euch gerne jederzeit bei uns melden.

Izabella Süßmaier, Margit Mayerhofer-Holzapfel
und das gesamte Team der Attler Land Frauen



Ein Bilderrätsel?

Wohl nur auf den 1. Blick.

Es handelt sich wohl auch um eine Geburt.

Beim genaueren Betrachten erkennt man die Eltern des Kindes als schon recht betagte Eheleute.

Anna hält die Hände „empfangsbereit“ geöffnet und blickt „himmelnd“ nach oben und am rechten Bildrand kniet Joachim, ihr Mann, ihr gegenüber.

Ein Engel legt das Kind wie ein Geschenk in die Wiege. Über der Szene öffnet sich der Himmel und das Auge Gottes wird sichtbar.

Den Namen des Kindes, Maria, kann man auf der Wiege erkennen und als Kufe erkennt man die Mondsichel, denn seit dem Hochbarock steht Maria als die apokalyptische Frau, auf dieser Mondsichel, symbolisch für das Ende aller Zeit.

Das Bild befindet sich im Chorraum der Atteler Kirche, am linken Wandpfeiler. Der Maler ist unbekannt

Bärbel Bortenschlager, Kirchenführungen



Erntedankfest mit Kindergottesdienst und Minibrotaktion



Zum Erntedankfest am 2. Oktober fand in der Pfarrkirche Edling ein Familiengottesdienst unter der Leitung von Jürgen Hansen statt.

Zahlreiche Kinder und deren Eltern hatten sich eingefunden. Musikalisch schwungvoll begleitet von den „Circle of friends“.

„Gott sei Dank können wir uns auch dieses Jahr wieder an einer reichen Ernte erfreuen“, resümierten zu Beginn die drei Moderatorinnen des Kindergottesdienstes Barbara Hansen, Karin Färber und Isabelle Grandl.

Es sei nämlich nicht selbstverständlich, dass wir jedes Jahr aus dem Vollen schöpfen könnten und Lebensmittel im Überfluss hätten.

Kinder brachten zahlreiche Gaben, um den mit den Ernteerträgen des Jahres reich geschmückten Altar zu ergänzen.

Am Seitenaltar konnte man die in Giglberg bei der Familie Krieger kunstvoll geflochtene Erntekrone bewundern.

Sie besteht aus verschiedenen Getreidesorten, die alle in der Umgebung geerntet wurden: Weizen, Bartweizen, Roggen, Hafer, Gerste, Dinkel und Triticale.

Am Ausgang konnte man gegen eine kleine Spende ein MINIBROT erwerben.

Der Erlös dieser Aktion aus Edling und Reitmehring gegen den Hunger in der Welt betrug 361,00 €.



Stein aus Edling zum Bau der gemeinsamen „Kirche“ erfolgreich nach Attel gebracht

„Wir bauen gemeinsam unsere Kirche“, so lautete das Motto zur diesjährigen Dekanatswallfahrt nach Attel.

Dazu bemalten bereits am Sonntag der Vorwoche nach dem Kindergottesdienst zahlreiche Mädels und Buben einen Ziegelstein. Diesen trug dann unser Pfarrgemeinderatsvorsitzender Toni Merkl im Rucksack nach Attel, damit er zusammen mit den Steinen der anderen Pfarreien des Dekanats seinen Beitrag zum „gemeinsamen Kirchenbau“ leisten konnte.

Bei prächtigem Oktoberwetter pilgerte eine Gruppe aus Edling-Reitmehring über's „Gweng“ und betete den freudreichen und dann den schmerzhaften Rosenkranz. An der Marienkappelle beim Bain z'Kornberg machten wir einen kurzen Stopp und sangen drei Strophen des Marienlieds „Rosenkranzkönigin.“



Wir erlebten einen festlichen Gottesdienst in Attel, zelebriert von Dekan Vogl, begleitet vom Projektchor des Pfarrverbandes und von einem Bläserensemble der Stadtkapelle.

Es ist beeindruckend und ergreifend, welche Wucht eine voll besetzte Attler Kirche mit hunderten aktiv mitbetenden und -singenden Gläubigen verbreitet.

Erfreulicherweise wuchs die Zahl der Fußwallfahrer nach Attel wieder etwas an. Ich stelle fest, wer einmal dabei war, sucht dieses Erlebnis jedes Jahr wieder. Vielleicht lassen sich noch mehrere dazu „anstecken“.

Florian Wallner

Jahreskonvent der Marianischen Männerkongregation in Edling

Obmann Ludwig Ganslmaier begrüßte in der Edlinger Pfarrkirche Bruder Alexander von der Marianischen Männerkongregation Altötting, zusammen mit Vertretern der Sodalen aus den Nachbarpfarreien Albaching, Attel und Rieden sowie zahlreichen Kirchenbesuchern.

Bruder Alexander zelebrierte mit Diakon Georg Wimmer einen feierlichen Gottesdienst musikalisch umrahmt von Orgel und Trompete unter der Leitung von Charly Miller.



Nach zweijähriger Corona-Pause konnte dieses Mal endlich wieder eine Versammlung mit Bewirtung im Pfarrheim stattfinden.

Obmann Ludwig Ganslmaier berichtete über die Aktivitäten der Ortsgruppe, während Bruder Alexander darüber informierte, was in Altötting alles geschah.

In diesem Jahr waren auch Neuwahlen fällig. Wiedergewählt wurden Ludwig Ganslmaier als Obmann, Hans Schwald als dessen Stellvertreter und Josef Staudinger als Kassier. Neuer Schriftführer wurde Florian Wallner (alle links im Bild unter dem Schutz des Heiligen Cyriakus)

Im Anschluss ehrte man zwei langjährige Mitglieder:

Josef Wagner und Ludwig Kerschl, beide sind der Kongregation 60 Jahre treu geblieben.

Die Sodalen hatten sich dann das gute Mittagessen redlich verdient und konnten sich noch rege miteinander austauschen.

Florian Wallner



Patroziniumsfest in Reitmehring 2022

Am 12.Juni haben wir ein wunderschönes Patrozinium zu Ehren des hl. Antonius von Padua unserem Kirchenpatron, in unserer Kirche gefeiert. Pfarrer Franz Xaver Finkenzeller hat den feierlichen Gottesdienst, bei dem er in der Predigt auf das Leben des hl. Antonius einging, gehalten. Charly Miller spielte ein Lied zu Ehren des hl. Antonius und die Gottesdienstbesucher sangen kräftig mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde das Pfarrfest vom PGR und einigen fleißigen Helfern ausgerichtet. Der südliche Vorplatz an der Kirche und das herrliche Wetter gaben dem Fest eine ausgezeichnete Atmosphäre. Durch den barrierefreien Zugang konnten auch einige ältere Personen mit Rollstuhl oder Rollator, welche mit dem Auto abgeholt wurden. So hatten auch jene die Möglichkeit am Leben in der Pfarrei teilzunehmen.



Leben im Pfarrverband

Der Ziach Tom und der zweite Mesner Peter Marcher sowie die fleißigen Helfer Juan und Oliver, welche aus Rumänien zugezogen sind, beteiligen sich gerne bei kirchlichen Aktivitäten.

In dem rundum gelungenen Fest blieb ein Reingewinn von 445,00 € übrig.



Der PGR stellt den Betrag zur Renovierung der Reitmehringer Kirche zur Verfügung.



Außerdem war am Ausgang des Festes ein Klingelbeutel angebracht.

In diesen konnten die Besucher eine Spende für die Kirchensanierung einlegen, somit kamen weitere 225,00 € zusammen.

Essen und Trinken hat den Besuchern gut gemundet und die reichhaltige Kuchentheke war teilweise stürmisch besucht. Somit war bei guten musikalischen Einlagen ein gemütliches Feiern und eine gute Unterhaltung schnell möglich.



Margit Scheiel, Mesnerin

Frauenkreis Reitmehring

Auch in diesem Jahr wurden bei Fam. Lebmeier in Kroit an die hundert Kräuterbuschen gebunden. Nach dem Binden der gesammelten Kräuter und Getreideähren, die in einen Kräuterbuschen gehören, gab es noch Kaffee und Gebäck. Bei einem gemütlichen Ratsch freuten wir uns über die getane Arbeit.

Der Reitmehringer Erlös, von den Spenden der abgegebenen Büschel, ist für die Renovierung der Kirche Reitmehring bestimmt.

Ein Teil der gebundenen Kräuterbüschel wurde in Edling gegen Spende abgegeben, diese Spenden kamen einem sozialen Zweck zu Gute.



Termine in Reitmehring:

Am 19.11.2022 verkauften wir wieder unsere gebundenen Adventskränze. Der Erlös wurde wie jedes Jahr gespendet.

Am 13.12.2022 kann man ab 17:30 Uhr in der Reitmehringer St. Antoniuskirche je nach Belieben eine kurze oder längere Zeit der Stille, bei warmem Kerzenlicht und leiser Hintergrundmusik, genießen und zur Ruhe kommen.

Käthe Lebmeier und Margit Scheiel



Neues von der Soyener Frauen Gemeinschaft

Obstgartentheater

An einem lauen Juli-Abend fand etwas Besonderes am Pfarrzentrum statt: ein Obstgartentheater!

Das Theater Herwegh baute eine kleine Bühne, die nur aus einem Gartentisch mit ein paar Stühlen bestand, zwischen den Bäumen auf. Zwei Schauspieler und eine Schauspielerin gaben das Stück „Ellen“ bzw. „Die Affäre Doppelherz“ mit vielen Emotionen, Gesten und Soundeffekten zum Besten.



Die über 70 Zuschauer*innen erlebten einen kurzweiligen Abend, es wurde viel gelacht und geschmunzelt.

Für das leibliche Wohl gab es Steak- und Käsesemmeln sowie Weinschorlen, Bier und alkoholfreie Getränke.

Vielen Dank an das Theater Herwegh für den gelungenen Abend!

Kräuterbuschen binden

Auch heuer fand wieder das traditionelle Kräuterbuschen binden statt. Viele fleißige Frauen banden aus verschiedenen Kräutern und Blumen weit über 100 Kräuterbuschen. Diese wurden beim Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt in Kirchreith geweiht und gegen eine Spende ausgegeben. Es kamen 610,00 € zusammen, die der neuen Orgel fürs Pfarrzentrum zugutekommen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kräuter- und Blumenspendler, obwohl das Sammeln dieses Jahr etwas mühseliger war, weil durch die lange Trockenheit teilweise einiges früher verblüht oder sogar vertrocknet war.

Leben im Pfarrverband

Ferienprogramm „Planwagenfahrt“

Dieses Jahr hat sich die Soyener Frauen Gemeinschaft wieder am Ferienprogramm beteiligt.

Am Freitag, 19.08. trafen sich 15 Kinder am Pferdehof Hiebl, wo sie die Pferde und den Hof besichtigen durften. Danach stiegen alle in den Planwagen ein, den Robert Hiebl dann durch Soyen kutscherte.

Am Pfarrzentrum gab es eine Stärkung mit Getränken, Würstl und Brezen.

An den vorbereiteten Spielstationen hatten die Kinder viel Spaß. Bei Geduldsspielen wie Muttern- und Becherstapeln, Mehlschneiden, Flaschenkegeln ohne Hände konnten sie ihr Geschick unter Beweis stellen oder waren am Basteltisch kreativ.



Zum Abschluss gab es für alle noch ein Eis. Wir hatten viel Spaß miteinander. Vielen Dank an Familie Hiebl und deren geduldigen Pferde.

Spende an die Wasserburger Tafel

Drei Vorstandsmitglieder der Soyener Frauen Gemeinschaft brachten den Erlös der Gründungsfeier in Form eines Schecks über 500,00 € der Wasserburger Tafel vorbei.

Sie wurden herzlich empfangen und bekamen einen Einblick in die wertvolle Arbeit der 35 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Tafel.

Des Weiteren wurde aufgezeigt, wie dringend die Lebensmittel von Bedürftigen gebraucht werden.



Bergwanderung zur Tregler Alm

Es war endlich mal wieder soweit – die Soyener Frauen Gemeinschaft unternahm eine Bergwanderung.

Bei strahlendem Sonnenschein startete am Mittwoch, 07. September eine Gruppe von 18 Personen mit dem Bürgerbus und ein paar Privatautos Richtung Bad Feilnbach. Nach einer knappen Stunde Gehzeit war die Tregler Alm in Sicht und man ließ es sich gut gehen mit einem kühlen Getränk und leckerem Essen.

Es war ein gelungener Ausflug.



Spende an die Jugendblaskapelle Wasserburg

Ein paar Frauen der Vorstandschaft übergaben eine Spende über 250,00 € an die Jungbläser der Stadtkapelle Wasserburg.

Nach einem herzlichen Empfang von der Chorleiterin Magdalena Weber lauschten wir noch ein bisschen bei der Musikprobe für das anstehende Herbstkonzert.



Ende einer Mesner-Ära in Kirchreit und Freude über Nachfolgeregelung

Der feierliche Patroziniums-Gottesdienst in der Marienkirche in Kirchreit am 15. August mit Pfarrer Hippolyte Ibalayam und Diakon Michael Bichler, musikalisch mitgestaltet vom Pfarrverbandschor, bot einen passenden Rahmen für die Übergabe des Mesneramtes.

Nach 16 Jahren treuem und zuverlässigem Mesnerdienst hatte Frau Maria Ramsel gebeten, das Amt in neue Hände zu geben; einer Bitte der Pfarrer, Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung bei allem Verständnis nur sehr ungern nachkamen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Alois Berger hatte zur Verabschiedung tief in den Aufzeichnungen der Pfarrei gewählt und dabei eine unglaubliche Zahl von 49 Tauffeiern und 44 Trauungen in der Kirche in Kirchreit aufsummiert. Feiern, bei denen Maria Ramsel oft auch schon zu den Vorbereitungen in der Kirche anzutreffen war.

Ganz zu schweigen von den Diensten bei regulären Gottesdiensten, Rosenkranz- und Maiandachten sowie ungezählten Fahrten nach Kirchreit für Blumenpflege und Reinigungsarbeiten.



Leben im Pfarrverband

Doch das habe sie gerne gemacht, wie Maria bei der Verabschiedung meinte, schließlich sei es ja „mein Kirchreit“.

Mit einem herzlichen Vergelts Gott, einer kleinen Aufmerksamkeit sowie allen guten Wünschen für die Zukunft wurde Maria Ramsl von Pfarrer und Pfarrei sowie den Gremien und der Verwaltung in den „Mesner-Ruhestand“ verabschiedet.

Bei allem Bedauern über den Abschied freute man sich gleichzeitig über die gelungene Nachfolge.

Peter Maier aus Seeburg hat sich zusammen mit seiner Frau Ewa bereiterklärt, den Mesnerdienst zu übernehmen.

Mit einer symbolischen Kirchenschlüsselübergabe durch die Kirchenverwaltung an den neuen Mesner schloss sich gewissermaßen auch ein Kreis: Der Vater des neuen Mesners, Leonhard Maier, war jahrzehntelang Lektor und zuverlässiger Pfarr-Schreiner.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Gottesdienstbesucher bei einem vom Pfarrgemeinderat vorbereiteten kleinen Stehempfang mit den beiden Mesnern Erinnerungen austauschen und Ihnen für die Zukunft viel Glück und Freude wünschen.

Jakob Machl



Nach St. Antonius der Liebe wegen

Ökumenischer
Segensgottesdienst
für

Verliebte
Verlobte
Verheiratete



am Valentinstag den **14. Feb. 2023**
um **19.00** Uhr in St. Antonius Reitmehring

Leben im Pfarrverband

Oberhirtliche Sammlungen	Attel	Edling	Reitm.	Rieden	Gesamt
Missio - Afrikatag	60,10	95,20	18,50	121,70	295,50
Maximilian-Kolbe-Werk	23,04	26,50	16,50	50,96	117,00
Caritas Herbst- und Frühjahrs-sammlung	1625,62	5225,70	2279,40	4532,34	13663,06
Misereor	274,60	168,40	355,50	184,05	982,55
Heiliges Land	61,55	22,60	23,91	99,00	207,06
RENOVABIS Mittel- u. Osteuropa	53,90	128,08	103,30	147,10	432,38
Heiliger Vater - Peterspfennig	53,59	53,84	40,60	57,80	205,83
Welttag der sozialen Kommuni-kationsmittel	98,08	53,12	21,35	28,55	201,10
Weltmissions-Sonntag	92,21	231,40	88,50	194,00	606,11
RENOVABIS Priesterausbil-dung Osteuropa	24,50	12,50	10,00	13,50	60,50
St. Korbiniansverein	25,00	14,90	23,80	80,90	144,60
DIASPORA-Sonntag	50,10	91,00	34,00	31,70	206,80
Katholikentag	229,16	76,10	178,70	141,36	625,62
Adveniat	85,29	569,40	141,00	482,60	1278,29
Sammlungen f. d. Pfarreien					
Kerzenbedarf in der Pfarrei	183,95	86,20	136,50	195,90	602,55
Beheizung Kirchen / Pfarrheime	235,91	87,20	269,50	118,00	710,61
Medien der Pfarrei	28,21	48,48	36,24	52,00	164,93

Dank an die Kirchenverwaltung Edling,

welche innerhalb kurzer Zeit dafür gesorgt hat, dass die durch Baumwurzeln beschädigten Wege im Edlinger Friedhof „stolperfrei“ gemacht wurden.



...im Advent

Mo, 28.11.22 19:30 Uhr Edling Adventsmeditation (Kirche)

Fr, 02.12.22 19:00 Uhr Pfarrzentrum Adventsingen

Gelegenheit zum Gespräch und zur Beichte mit Pfr. Wuchterl, Kirche Edling

Sa, 03.12.22

Sa, 10.12.22

Sa, 17.12.22

jeweils 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Mi, 07.12.22 09:30 Uhr Pfarrzentrum Einkehrtag der Senioren

Di, 13.12.22 ab 17:30 Reitmehring Zeit zur Stille bei Kerzenlicht
19:00 Uhr Reitmehring Engelamt - hl. Messe

Mi, 14.12.22 08:00 Uhr Soyen Kirche Engelamt - hl. Messe

Do, 15.12.22 19:00 Uhr Attel Engelamt - hl. Messe
Edling Engelamt - hl. Messe

Fr, 16.12.22 19:00 Uhr Edling Staade Stund in der Kirche
19:00 Uhr Rieden Ewige Anbetung - hl. Messe -
Aussetzung des Allerheiligsten - Andacht - Eucharistischer Segen - Einsetzung



Bußgottesdienste mit Beichtgelegenheit im Advent:

Attel:	Donnerstag,	22.12.22	19:00 Uhr
Edling:	Donnerstag,	22.12.22	19:00 Uhr
Reitmehring:	Dienstag,	20.12.22	19:00 Uhr
Rieden:	Freitag,	09.12.22	19:00 Uhr

Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen im Pfarrverband:

Sa, 24.12.22 Heilig Abend



13:30 Uhr	Attel	Krippenspiel Stift. Attl
15:00 Uhr	Attel	Andacht der Kinder
15:00 Uhr	Pfarrzentrum	Andacht der Kinder
15:00 Uhr	Reitmehring	Andacht der Kinder
16:00 Uhr	Edling	Andacht der Kinder
16:30 Uhr	Pfarrzentrum	hl. Abend, Messe
17:00 Uhr	Reitmehring	hl. Abend, Messe
22:00 Uhr	Attel	Christmette
22:00 Uhr	Edling	Christmette
22:00 Uhr	Rieden	Christmette

So, 25.12.22 Hochfest der Geburt des Herrn

10:00 Uhr	Attel	hl. Messe
08:30 Uhr	Reitmehring	hl. Messe
10:00 Uhr	Edling	hl. Messe
10:00 Uhr	Pfarrzentrum	hl. Messe

Mo, 26.12.22 Fest des hl. Stephanus

08:30 Uhr	Attel	hl. Messe
08:30 Uhr	Reitmehring	hl. Messe
10:00 Uhr	Edling	hl. Messe
10:00 Uhr	Rieden	hl. Messe
19:00 Uhr	Edling	Vesper



... über den Jahreswechsel

Sa, 31.12.22	<u>Silvester</u>		
	16:00 Uhr	Attel	Jahresschlussandacht
	16:00 Uhr	Pfarrzentrum	Jahresschlussgottesdienst
	17:00 Uhr	Edling	Jahresschlussgottesdienst
So, 01.01.23	<u>Neujahr</u>		
	08:30 Uhr	Attel	Neujahrsgottesdienst
	10:00 Uhr	Rieden	Neujahrsgottesdienst
	19:00 Uhr	Edling	Neujahrsgottesdienst
	19:00 Uhr	Reitmehring	Neujahrsgottesdienst
Mi, 04.01.23	09:00 Uhr	Attel	Sternsingeraktion
Do, 05.01.23	09:00 Uhr	Pfarrzentrum	Sternsingeraktion
Fr, 06.01.23	<u>Erscheinung des Herrn – Hl. Drei König</u>		
	08:30 Uhr	Attel	hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe Empfang der Sternsinger
	08:30 Uhr	Reitmehring	hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe Sternsingeraktion
	10:00 Uhr	Edling	hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe Sternsingeraktion
	10:00 Uhr	Rieden	hl. Messe mit Dreikönigswasserweihe Empfang der Sternsinger
Sa, 07.01.23	11:00 Uhr	Edling	Sternsingeraktion



Aktuelles

...ab Februar 2023

Do, 02.02.23	19:00 Uhr	Attel	hl. Messe - Blasiussegen
	19:00 Uhr	Edling	hl. Messe - Blasiussegen
Sa, 04.02.23	19:00 Uhr	Attel	Ewige Anbetung - hl. Messe - Aussetzung des Allerheiligsten - Andacht - Eucharistischer Segen - Einsetzung
	19:00 Uhr	Pfarrzentrum	Lichtmessfeier - Blasiussegen
So, 05.02.23	08:30 Uhr	Reitmehring	Lichtmessfeier - Blasiussegen
Di, 14.02.23	19:00 Uhr	Reitmehring	Segnungsgottesdienst für alle Paare
Mi, 22.02.23	16:00 Uhr	Edling	Wortgottesfeier d. Kinder mit Ascheauflegung
	16:00 Uhr	Pfarrzentrum	Wortgottesfeier d. Kinder mit Ascheauflegung
	19:00 Uhr	Attel	Wortgottesfeier mit Ascheauflegung
	19:00 Uhr	Edling	Wortgottesfeier mit Ascheauflegung
	19:00 Uhr	Rieden	Wortgottesfeier mit Ascheauflegung

...ab März 2023

Fr, 03.03.23		Weltgebetstag der Frauen	
Mo, 13.03.23	19:30 Uhr	Edling	Fastenmeditation
Sa, 18.03.23		Edling	Sauber um die Kirche
Mo, 27.03.23	19:00 Uhr	Edling -	Ewige Anbetung - hl. Messe - Aussetzung des Allerheiligsten - Andacht - Eucharistischer Segen - Einsetzung

Erstkommunion:

So, 07.05.2023	10:00 Uhr	Edling
So, 14.05.2023	10:00 Uhr	Rieden
Sa, 20.05.2023	10:00 Uhr	Reitmehring
So, 21.05.2023	10:00 Uhr	Attel



Bankverbindungen der Pfarrkirchenstiftungen:

Pfarrkirchenstiftung St. Cyriacus Edling

VR-Bank Rosenheim:

IBAN: DE59 7116 0000 0003 2585 80
BIC: GENODEF1VRR

**Kreis- und Stadtparkasse
Wasserburg am Inn:**

IBAN: DE34 7115 2680 0000 1802 24
BIC: BYLADEM1WSB

Pfarrkuratienstiftung

St. Antonius Reitmehring

VR-Bank Rosenheim:

IBAN: DE 63 7116 0000 0009 2973 40
BIC: GENODEF1VRR

Pfarrkirchenstiftung

St. Peter Rieden

Bankhaus RSA:

IBAN: DE 88 7016 9524 0000 4108 70
BIC: GENODEF1RME

Pfarrkirchenstiftung St. Michael Attel

Liga-Bank:

IBAN: DE 46 7509 0300 0002 2023 60
BIC: GENODEF1M05

Wichtige Kontaktadressen

Kirchenmusiker:

Attel Roswitha Gerer, Tel. 08039/4700
Rita Wagner, Tel. 08071/8960
Edling Charly Miller, Tel. 08076/8780
Reitmehring/Rieden

Chöre/Musikgruppen:

Pfarrverbands-Chor

Charly Miller, Tel. 08076/8780

Attel

Kirchenchor

Roswitha Gerer, Tel. 08039/4700

Rita Wagner, Tel. 08071/8960

Innklang

Kontakt über Pfarrbüro Attel

Attelbachmusik

Instrumentalmusik: Harfe, Hackbrett, Gitarre

Renate Panzer, Tel. 08039/5541

Saitenensemble Bayrisch Creme und

Kirchenband Herz zu Herz, Rhythmusgruppe

Elvira Seeleitner, Tel. 08039/3539

oder Pfarrei Attel

Edling

Cyriaken

Gabi Loidl, Tel. 0178/2675843

Rieden

Bel Canto

Monika Bacher, Tel. 08071/5975210

Circle of friends

Gabi Freundl, Tel. 08071/51180

und Monika Niedermeier, Tel. 08071/40770

circleoffriends.soyen@gmail.com

Kinder- und Jugendchor Soyen

Pauline Froschmayer, Tel. 08071/1032424

Wichtige Kontaktadressen

Kirchenpfleger:

Attel	Anton Probst Limburg 7, Wasserburg	Tel. 08071/4791
Edling	Michael Bernhard Roßharter Str. 4, Edling	Tel.08071/103145
Reitmehring	Balthasar Scheiel Bergweg 13, Reitmehring	Tel. 08071/2550
Rieden	Helmut Maier Hub 1, Soyen	Tel. 08073/446

PGR-Vorsitzende:

Attel	Johann Wenisch Altermannweg 2, Ramerberg	Tel. 08039/2003
Edling	Anton Merkl Bgm.- Stephan-Weg 1a, Edling	Tel. 08071/922455
Reitmehring	Manfred Frenken Seestr. 1, Reitmehring	Tel. 08071/5263227
Rieden	Alois Berger Seeburg 1, Soyen	Tel. 0163/5600579

Mesner:

Attel	Renate Panzer Hermann Bortenschlager	Tel. 08039/5541 Tel. 08039/1629
Edling	Sr. Paula Borscak	Tel. 08071/2740
Kirchreit	Peter Maier	Tel. 08071/4350
Reitmehring	Margit Scheiel Peter Marcher	Tel. 08071/2550 Tel. 08071/1365
Rieden u. Soyen	Alois Berger	Tel. 0163/5600579
St. Koloman	Christa Warmedinger	Tel. 08073/1628
Zell	Familie Kirmaier	Tel. 08071/7843

Kindergärten:

Edling	Klosterkindergarten St. Franziska Leitung Brigitte Irl	Tel. 08071/103037
Soyen	Kindertagesstätte St. Peter Soyen Leitung Anna Stieglbauer	Tel. 08071/1771
<u>Pfarrbücherei Edling:</u>	Brigitte Miller	Tel. 08076/8780

Redaktionsschluss für die nächste Auflage Ostern ist am 24.02.2023.
Beiträge und Anregungen für den Pfarrbrief bitte an folgende Adresse:
redaktion-pfarrbrief@web.de